

NEWSLETTER - FACHBEREICH 03 – GESELLSCHAFTSWISSENSCHAFTEN

16. Ausgabe, 18. November 2010

INHALTSVERZEICHNIS

VERANSTALTUNGEN	2
TAGUNGEN, WORKSHOPS & KONFERENZEN	2
VORTRÄGE & DISKUSSIONEN	2
PUBLIKATIONEN	3
BEITRÄGE IN SAMMELWERKEN	3
BEITRÄGE IN FACHZEITSCHRIFTEN	4
INFORMATIONEN AUS DER BIBLIOTHEK	4
FORSCHUNG UND LEHRE	4
CALL FOR PAPERS	4
AUSSCHREIBUNGEN	5
E-LEARNING	6
PERSONELLE ÄNDERUNGEN	7
FACHBEREICHSRAT	7
MITTEILUNGEN	7
NEUES AUS DER FACHSCHAFT	7
IMPRESSUM	8

VERANSTALTUNGEN

TAGUNGEN, WORKSHOPS & KONFERENZEN

Internationale Jahreskonferenz des Clusters: Justice and/or Peace

Campus Westend, Grüneburgplatz 1

18. - 20. November 2010

Veranstalter: Exzellenzcluster "Die Herausbildung normativer Ordnungen"

[Detailliertes Programm](#)

[Weitere Informationen](#)

Konferenz: Re-Imaging Gender and Politics: Transnational Feminist Interventions

Goethe-Universität Frankfurt

27. und 28. November 2010

Veranstalter: Exzellenzcluster "Die Herausbildung normativer Ordnungen", Frankfurt Research Center for Postcolonial Studies, Arbeitskreis Politik und Geschlecht

[Weitere Informationen](#)

VORTRÄGE & DISKUSSIONEN

Polytechnik-Kolleg „Bürgerstädte und Bürgergesellschaft – Wurzeln, Gegenwart, Zukunft“

Neue Veranstaltungsreihe von November 2010 bis April 2011

Im Rahmen ihres fünfjährigen Jubiläums führt die Stiftung Polytechnische Gesellschaft in Kooperation mit der Goethe-Universität und dem Kulturfonds Frankfurt RheinMain vom 24. November 2010 bis zum 8. April 2011 ein „Polytechnik-Kolleg“ zum Thema „Bürgerstädte und Bürgergesellschaft – Wurzeln, Gegenwart, Zukunft“ durch.

Kooperation der Stiftung Polytechnische Gesellschaft mit der Goethe-Universität und dem Kulturfonds Frankfurt RheinMain

Die Veranstaltungsreihe findet im Kasinogebäude des Poelzig-Baus auf dem Campus Westend statt.

[Weitere Informationen](#)

Einladung Ringvorlesung des Clusters 2010/2011: „The Nature of Normativity“

Normativität ist das alltäglichste - und doch ein philosophisch nur schwer aufzuklarendes Phänomen. Die zentrale Frage der Normativität lautet, woraus sich die Bindekraft von Normen, Werten und Regeln speist. Die Philosophinnen und Philosophen, die im Rahmen der für den Cluster zentralen Ringvorlesung vortragen, werden das Wesen der Normativität aus unterschiedlichen Perspektiven diskutieren. So entsteht ein Panorama des State of the Art der zeitgenössischen Philosophie.

[Weitere Informationen](#)

ZeitBrüche - Diagnosen zur Gegenwart: „Moral der Banken?“

Es diskutieren:

Claudia Honegger (Uni Bern), Anja Kohl (ARD), Sighard Neckel (IfS), Mark Schieritz (Die Zeit)

Moderation: Peter Kemper (Hessischer Rundfunk hr2)

22. November 2010, 20.00 Uhr,

Literaturhaus Frankfurt, Schöne Aussicht 2

Veranstaltet vom Institut für Sozialforschung (IfS)

Eintritt VKK 5/3 Euro; Abendkasse 6/4 Euro

Vorträge und Veranstaltungen im Rahmen der Ringvorlesung

„Universität – Bildung – Wissenschaft: Gesellschaftswissenschaftliche Perspektiven“

Wissensdienst – Ideologie und Wirklichkeit der nationalsozialistischen Universität

Forschungsbericht: Was heißt Exzellenzforschung? Eine Fallstudie

Forschungsgruppe Wissenschaftssoziologie

23. November, 18.00 (c.t.), H 4 (Jügelhaus)

Podiumsdiskussion: Universität – Bildung – Wissenschaft: Fragen an die Politik

Teilnehmende: VertreterInnen der Fraktionen im Hessischen Landtag

30. November, 18.00 (s.t.), H 4 (Jügelhaus)

Frankfurter Stadtgespräch IV: Einmischung gewünscht? - Die öffentliche Rolle der Intellektuellen

Thea Dorn im Gespräch mit Prof. Rainer Forst
 Frankfurter Kunstverein, Steinernes Haus am Römerberg, Markt 44
 24. November 2010, 20.00 Uhr
 Veranstalter: Exzellenzcluster "Die Herausbildung normativer Ordnungen"
 Frankfurter Kunstverein
[Weitere Informationen](#)

Bilder der Gerechtigkeit. Zum Verständnis der ersten Tugend sozialer Institutionen

Prof. Dr. Rainer Forst (Sprecher des Exzellenzcluster „Die Herausbildung normativer Ordnungen“)
 Moderation: Christian Schlüter (Frankfurter Rundschau)
 Frankfurter Rundschau, Depot Sachsenhausen, Karl-Gerold-Platz 1, Frankfurt am Main
 29. November 2010, 19.30 Uhr
 Veranstalter: Exzellenzcluster "Die Herausbildung normativer Ordnungen", Goethe-Universität
 Frankfurt am Main, Frankfurter Rundschau
[Weitere Informationen](#)

Podiumsdiskussion „Religion im universitären Diskurs“

zusammen mit dem AStA
 Mittwoch, 1.12.2010, Casino, Raum 1.801, 20 Uhr

The Neoliberal State

Vortrag von Raymond Plant (King's College, London)
 Campus Westend, Grüneburgplatz 1, Hörsaalzentrum
 6. Dezember 2010, 18 Uhr
 Veranstalter: Exzellenzcluster "Die Herausbildung normativer Ordnungen"

„The Great Transformation“ of Love

à jour – Vortragsreihe zu den Frankfurter Positionen 2011
 Prof. Dr. Eva Illouz (The Hebrew University, Jerusalem)
 Mittwoch, 15. Dezember 2010, 19.30 Uhr
 Zentralbibliothek der Stadtbücherei Frankfurt, Hasengasse 4
 Veranstaltet vom Institut für Sozialforschung (IfS)
 Eintritt frei

The Decline and Fall of the American Republic

Professor Bruce Ackerman (Yale University)
 Einführung und Moderation: Professor Rainer Forst
 Mit einem Kommentar von Professor Spiros Simitis
 Veranstalter: Exzellenzcluster "Die Herausbildung normativer Ordnungen"
 Forschungskolleg Humanwissenschaften der Goethe-Universität Frankfurt am Main
[Weitere Informationen](#) und [Plakat](#)

PUBLIKATIONEN

Informationen zu Publikationen auf der Homepage des Fachbereichs:
http://www.gesellschaftswissenschaften.uni-frankfurt.de/aktuelle_publicationen

BEITRÄGE IN SAMMELWERKEN

Bytzek, Evelyn

Der überraschende Erfolg der FDP bei der Bundestagswahl 2005: Leihstimmen oder Koalitionswahl als Ursache?
 in: Thorsten Faas, Kai Arzheimer und Sigrid Roßteutscher
 Information - Wahrnehmung - Emotion. Politische Psychologie in der Wahl- und Einstellungsforschung
 Wiesbaden, 2010, S. 315-332

Nölke, Andreas

Weltsystemtheorie, in: Siegfried Schieder/Manuela Spindler (Hrsg.)
 Theorien der Internationalen Beziehungen: Eine Einführung
 3. überarbeitete und aktualisierte Auflage, UTB 2315
 Verlag Barbara Budrich: Opladen u. Farmington Hills, MI 2010, S. 343-370.

BEITRÄGE IN FACHZEITSCHRIFTEN

Nölke, Andreas

Grenzen des Einflusses transnationaler Politiknetzwerke: Die Offenheit der Bretton-Woods-Zwillinge für Advocacy-Nichtregierungsorganisationen

in: Journal für Entwicklungspolitik, Bd. 26 (2010) 2, S. 63-84.

[Weitere Informationen](#)

Sachweh, Patrick / Olafsdottir, Sigrun

The Welfare State and Equality? Stratification Realities and Aspirations in three Welfare Regimes

in: European Sociological Review

[Verlagsinformationen](#)

INFORMATIONEN AUS DER BIBLIOTHEK

Lehrbuchsammlung

Sollten Sie Anschaffungsvorschläge für die Lehrbuchsammlung Soziologie / Politikwissenschaft haben, nehmen wir diese gerne entgegen. Derzeit sind noch Mittel vorhanden. Uns ist auf Bibliotheksseite nicht ganz klar, ob und wie sich der Literaturbedarf durch die Bachelor-Studiengänge verändert. Bitte senden Sie Anschaffungsvorschläge direkt an R.Voigt@soz.uni-frankfurt.de

Anleitung und Vorlage zur Aufstellung eines Handapparates

Sie finden beides auf der Homepage der BGE

<http://www.ub.uni-frankfurt.de/bge/>

Informationen für Lehrende

<http://www.ub.uni-frankfurt.de/bge/lehrende.html>

Neuerwerbungen der Universitätsbibliothek in Politik und Soziologie

Die Bibliothek Gesellschaftswissenschaften und Erziehungswissenschaften (BGE) hat mehr als 50 Neuerwerbungen pro Monat. Die Titel werden zusammen mit den Neuerwerbungen der Universitätsbibliothek nach Fächern untergliedert angezeigt.

[Übersichtsseite für alle Fächer](#)

[Neuerwerbungen in Politikwissenschaften](#) - [Neuerwerbungen in Soziologie](#)

FORSCHUNG UND LEHRE

CALL FOR PAPERS

Nachwuchskonferenz: Liberalism: Causing or Resolving the Crises of Global Governance?

Eingeladen zur Einreichung von Abstracts bis zum 19. November 2011 sind alle Nachwuchswissenschaftler (auch Studierende) zu den Sektionsthemen „challenges and problems in a globalized world“, „how democratic is global governance in international institutions?“, „opposition, protest and violence against global governance“, „the claim of universal validity: Liberalism between the promotion of human rights and cultural imperialism“ und „is liberalism the solution to the crises?“.

Die Konferenz findet Anfang Februar 2011 in Frankfurt statt. Ausführliche Beschreibungen sowie der Call for Papers finden Sie unter:

www.gesellschaftswissenschaften.uni-frankfurt.de/conference-global-governance

Nachfragen gerne an: conference-global-governance@normativeorders.net

Colonial Legacies, Postcolonial Contestations: Decolonizing the Social Sciences and the Humanities

International Graduate Conference 2011 / Internationale Graduiertenkonferenz 2011

16–18 June 2011 / 16.–18. Juni 2011

Organizer: Prof. Nikita Dhawan

FRANKFURT RESEARCH CENTER FOR POSTCOLONIAL STUDIES

Cluster of Excellence “The Formation of Normative Orders”, Goethe-University Frankfurt

[Call for Papers – Panels and Abstracts](#)

[General Call for Papers](#)

AUSSCHREIBUNGEN

Ausschreibung von Posterpräsentationen und Reisekostenzuschüssen für die Teilnahme an der 5. Konferenz für Sozial- und Wirtschaftsdaten

Am 13. und 14. Januar findet in Wiesbaden die 5. Konferenz für Sozial- und Wirtschaftsdaten (5. KSWD) statt. Die vom Rat für Sozial- und Wirtschaftsdaten (RatSWD) organisierte Konferenz ist zur festen Institution im Bereich des wissenschaftlichen Austauschs über Entwicklungen der Dateninfrastruktur geworden.

Die KSWD bietet Datennutzenden wie Datenproduzenten ein Forum zum Dialog und zum Austausch über gemeinsame Initiativen zur Weiterentwicklung der Forschungsinfrastruktur für eine wettbewerbsfähige Wissenschaft. Unter der übergeordneten Fragestellung nach den Datenbedarfen und entsprechenden Strategien zur Weiterentwicklung der Infrastruktur werden anhand aktueller Anwendungsbereiche/Praxisfelder die Fragen des jeweiligen Datenzugangs, interdisziplinärer Analysemöglichkeiten, datenschutzrechtlicher Anforderungen und zukünftige Entwicklungen diskutiert. Ein Schwerpunkt in diesem Jahr stellt die Einbeziehung explizit innovativer Ansätze zur Anerkennung von Datengenerierenden Leistungen als explizite und wichtige Forschungsleistung, die insbesondere von jüngeren Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern erbracht werden, dar.

[Weitere Informationen](#)

Ausschreibung Marie Curie Initial Training Networks

Im Rahmen einer Ausschreibung der Europäischen Kommission können noch bis zum 26.1.2011 Marie Curie Initial Training Networks (ITN) beantragt werden, die den Aufbau eines europäischen Netzwerkes für die strukturierte Ausbildung von NachwuchswissenschaftlerInnen vorantreiben sollen. Die Netzwerke können von einem Konsortium aus mindestens drei Einrichtungen aus EU-Mitglied- und Assoziierten Staaten auf der Basis eines Forschungsprojekts beantragt werden. Besonders wichtig bei der Zusammensetzung des Konsortiums ist die Integration von Industriepartnern, die Netzwerkpartner, Ausbilder oder Mitglieder im vorgeschriebenen ‚Supervisory Board‘ des Netzwerkes sein sollen.

Kern des für 4 Jahre finanzierten Netzwerkes ist ein detailliertes Trainingsprogramm für den wissenschaftlichen Nachwuchs, das neben der Durchführung eines Doktorandenprojekts auch weiterführende Trainingskurse sowie das Erlernen von Zusatzqualifikationen beinhalten muss. Anträge müssen zur Ausschreibungsfrist elektronisch über das ‚Electronic Proposal Submission System‘ eingereicht werden. Die Ausschreibung ist offen für alle Forschungsbereiche.

Sollte jemand aus dem Kollegium eine Antragstellung erwägen, würde das IPC (Dr. Sybille Küster) anbieten, seine Expertise in Hinblick auf strukturiertes Promovieren/DoktorandInnenausbildung einzubringen und die Antragstellung entsprechend zu begleiten.

Die Kooperationsstelle EU der Wissenschaftsorganisationen (KoWi) veranstaltet am 1. Dezember 2010 einen Antragsteller-Workshop zu den ITNs in Brüssel. Der Workshop richtet sich an WissenschaftlerInnen und AdministratorInnen an öffentlichen Einrichtungen, die eine Antragstellung für die 4. Ausschreibung der ITNs planen (Einreichfrist: 26. Januar 2011).

Der Workshop ist auf eine Teilnehmerzahl von 25 Personen begrenzt. Es wird um eine schriftliche Anmeldung gebeten. Für den Workshop wird eine Seminargebühr von 50 EUR inklusive Workshop-Unterlagen und Verpflegung erhoben.

[Informationen zur Antragsstellung](#)

[Weitere Informationen und Downloads](#)

WEK-Preisausschreibung 2010

Wolf Erich Kellner Die Wolf-Erich-Kellner-Gedächtnisstiftung wurde 1964 ins Leben gerufen. Zweck ist die alljährliche Prämierung einer wissenschaftlichen Arbeit, die sich im Sinne Wolf Erich Kellners mit der Geschichte oder den geistigen Grundlagen des Liberalismus beschäftigt.

Hier können Sie die aktuelle [Ausschreibung](#) downloaden.

International PhD Program „Democracy, Knowledge, and Gender in a Transnational World“ (IPP Transnational) commencing on April 1, 2011, invites applications

The International PhD Program Transnational, funded by the DAAD, will begin in the summer term 2011 in the Faculty of the Social Sciences. The program offers a structured, three-year period of research at a high academic level to graduates in all areas of the social sciences while at the same time accelerating the time it takes to complete the PhD thesis. PhD candidates will profit from special counseling, academic supervision, and funding opportunities; from participation in the “Forum Transnational” with international visiting scholars; as well as from methods and theory workshops tailored to the needs of the participants. In addition, they will receive support in applying for scholarships and in career planning. Special funding is available for research periods abroad and networking with other PhD candidates in independent doctoral working groups (DocAGs).

In terms of content, the IPP Transnational's profile combines three areas of research in a transnational perspective:

1. Challenges and innovations of democracy
2. Transformations of the gender order
3. Biosciences and society

Special German courses and supervision opportunities will be made available for international PhD candidates. The program's working languages are German and English.

The IPP Transnational cooperates with partner universities in Scandinavia, Great Britain, Switzerland, and the United States.

Graduates of the social sciences both from Germany and abroad can apply who have an above-average university degree (MA, first state examination, Magister, diploma, or the like) and a sound knowledge of English. In addition to the usual application documents (copy of the diploma, CV), applicants must submit a five-page PhD proposal, in either German or English, in line with the IPP Transnational's research design. Furthermore, the application shall include a brief letter of motivation and two references. More detailed information on the profile of the IPP Transnational is available on the program's Web site at http://www.gesellschaftswissenschaften.uni-frankfurt.de/ipp_transnational. Further information about the application can be obtained from

Dr. Sybille Küster, IPC Social Sciences, Goethe University Frankfurt am Main, tel.: +49-69-798-23433. Applications are to be sent by December 1, 2010, to the head of the project

Prof. Dr. Helma Lutz

Fachbereich Gesellschaftswissenschaften, Goethe-Universität Frankfurt am Main
Robert-Mayer-Straße 5, D-60054 Frankfurt am Main

EU: Ausschreibung für Marie Curie COFUND

Kofinanzierung von regionalen, nationalen und internationalen Fellowship-Programmen

Die Europäische Kommission hat eine neue Ausschreibung der Marie-Curie Maßnahme COFUND zur Kofinanzierung von regionalen, nationalen und internationalen Fellowship-Programmen veröffentlicht.

Das Gesamtbudget der Ausschreibung liegt bei 90 Mio. €.

Anträge können bis zum 17. Februar 2011 (17:00 Uhr Brüsseler Zeit) online eingereicht werden.

[Weitere Informationen](#)

EU: Ausschreibung für Marie Curie CIG (Career Integration Grants)

Die Europäische Kommission hat eine neue Ausschreibung der Marie-Curie Maßnahme CIG für die Integration von Forschenden veröffentlicht. Das Gesamtbudget der Ausschreibung liegt bei 40 Mio. €. Anträge können bis zum 8. März 2011 (17:00 Uhr Brüsseler Zeit) online eingereicht werden.

[Weitere Informationen](#)

EU: Ausschreibung für Marie Curie IRSES (International Research Staff Exchange Scheme)

Die Europäische Kommission hat eine neue Ausschreibung der Marie Curie Maßnahme IRSES für den internationalen Austausch von Forschungspersonal veröffentlicht. Das Gesamtbudget der Ausschreibung liegt bei 30 Mio. €.

Anträge können bis zum 17. März 2011 (17:00 Uhr Brüsseler Zeit) online eingereicht werden.

[Weitere Informationen](#)

eLEARNING

Videowettbewerb für Studierende – goethetube

Studierende sind eingeladen, in kurzen Videos die Universität, ihr Studium, ihr Fach, den Campus und ähnliches vorzustellen. Wir suchen Videos zum Informieren, Nachdenken und Lächeln. Zielgruppe der eingereichten Videos können Kommilitoninnen und Kommilitonen, Studieninteressierte und die universitäre und allgemeine Öffentlichkeit sein.

Studierende, die Lust haben, einen Beitrag zu leisten und unsere Universität in einem Kurzvideo von ca. 1 - 4 Minuten vorzustellen, können diese Videos bis 29. November 2010 einreichen. Dabei kann es um Ihr Studienfach, Ihren Campus und die Standorte der Hochschule, das Studierendenleben, das Essen in der Mensa und vieles andere gehen.... der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt!

Alle ausgewählten Videos werden auf einer Plattform der Hochschule vorgestellt und die besten werden prämiert und auf dem eLearning- Netzwerktag der Hochschule am 16.12.2010 vorgestellt. Die Prämien für die Gewinner betragen:

1. Preis € 1.000, 2. Preis € 500 und 3. Preis € 200

Bitte melden Sie sich vorab zu einem der Termine unter goethetube@uni-frankfurt.de an.

Gerne können Sie sich beraten lassen. Nehmen Sie mit Ullrich Grimm (studiumdigitale) und Christian Hoppe (Zentrum für Lehrerbildung) unter der Emailadresse goethetube@uni-frankfurt.de oder unter Telefonnummer 069 798 -23837 oder -23506 Kontakt auf.

[Flyer zum Wettbewerb als pdf](#)

Ideenwettbewerb "Studentische Netzwerke" startet auf der Jahrestagung der Deutschen Initiative für Netzwerkinformation (DINI)

Zum Schluss ihrer 11. Jahrestagung an der BTU Cottbus startet die Deutsche Netzwerkinitiative (DINI) unter dem Thema "Studentische Netzwerke: kreativ - mobil - kooperativ" ihren zweiten, wieder mit 5.000 Euro dotierten bundesweiten Ideenwettbewerb für Studierende.

DINI will besonders gelungene Internet-basierte Aktivitäten von Studierenden zur sozialen Vernetzung und zur Zusammenarbeit im Studium auszeichnen, die an anderen realen oder virtuellen Orten übernommen werden können.

Die Arbeiten sind bis zum 2. Mai 2011 einzureichen.

Die Jury vergibt den Preis im Herbst 2011 in einer öffentlichen Preisverleihung auf der Jahrestagung von DINI. Nominierte Studierende und studentische Gruppen werden zur Preisverleihung eingeladen
[Information zum Ideenwettbewerb](#)

PERSONELLE ÄNDERUNGEN

Kornelia Bolz

betreut ab sofort das Sekretariat der Professur für Soziologie mit dem Schwerpunkt Sozialpsychologie (ehem. Oevermann), vertreten durch PD Dr. Zehentreiter.

FACHBEREICHSRAT

Einladung zur nächsten Sitzung des Fachbereichsrates

am 29. November 2010, um 14 Uhr c.t. in Raum 2302

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Genehmigung vorliegender Protokolle
3. Mitteilungen und Anfragen
4. Beschlussfassung Listenplatz 3 Nachfolge Nonnenmacher
5. Änderung Zusammensetzung Berufungskommission Nachfolge Rodenstein
6. Zukunft der Methodenausbildung
7. Dezentralisierung der Verwaltungsstrukturen am Fachbereich
8. Umsetzung der Haushaltskürzungen 2011
9. Gleichstellungsbericht
10. Verschiedenes

[Informationen zum FBR auf der Homepage](#)

MITTEILUNGEN

Aktualisierte Fachbereichs-Termine für das Wintersemester 2010/11

Hier finden Sie die Übersicht der [Fachbereichstermine](#)

NEUES AUS DER FACHSCHAFT

[Programm der Autonomen Tutorien im WiSe 2010/11](#) oder hier auf der Fachbereichs-Homepage:

http://www.gesellschaftswissenschaften.uni-frankfurt.de/fachschaft_autonome-tutorien

sowie im Alternativen Veranstaltungsverzeichnis (als pdf zum download und gedruckt u.a. im TuCa)

Die Fachschaft ist immer unter <http://www.fs03.de> zu erreichen.

Das Infoblatt "flurfunk" der Fachschaften 03/04 gibt's auch online

http://www.gesellschaftswissenschaften.uni-frankfurt.de/fachschaft_flur-funk

IMPRESSUM

Herausgeber/in:

Der Dekan des Fachbereichs Gesellschaftswissenschaften der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main, Robert-Mayer-Straße 5, 60054 Frankfurt am Main.

V.i.S.d.P: Prof. Dr. Andreas Nölke, Dekan

Redaktion: Andrea Knop, Peter Konrad

fb3-redaktion@soz.uni-frankfurt.de

Nächster Redaktionsschluss 29. November 2010

Bitte verwenden Sie für Ihre Beiträge zum Newsletter dieses Formular ([Newsletter-Meldung](#)).

Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Beiträge im Newsletter und für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.

Sie möchten den Newsletter abbestellen?

© Der Dekan / die Dekanin des Fachbereichs Gesellschaftswissenschaften der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main